

## Die Königliche polytechnische Schule

beginnt ihren allgemeinen Kursus am 13. April d. J.; die Aufnahmeprüfung für denselben wird Donnerstag am 9. April von früh 8 Uhr an abgehalten; Anmeldungen werden bis zum 31. März erbeten. Über die Aufnahmeverbindungen, die Einrichtung der Schule und den jetzt geltenden Lehrplan giebt ein Prospect Auskunft, welcher durch die Expedition der polytechnischen Schule oder G. Schönsfeld's Buchhandlung (C. A. Werner) in Dresden und durch die Königliche Zeitungsverwaltung in Leipzig gratis zu erhalten ist.

Dresden, am 28. Januar 1863.

Die Direction der Königl. polytechnischen Schule.

Dr. Kühl.

## Eine sehr gute Kopie der Madonna della Sedia von Raphael,

in prächtigem Goldrahmen, ist Kreise halber für den billigen, aber besten Preis von 14 Taler Friedrichsbor., jedoch nur bis morgen, d. Sonnabend Nachmittag, zu verkaufen, und ausgestellt von 9—3 Uhr in

Dresden, d. 13. Febr.

Rudolph Meyer's Kunst-Auctionslokal,  
Badergasse, Ecke d. Weisse-Gasse Nr. 28. I.

## Niederrheinische Güter-Assecuranz-Gesellschaft in Wesel.

Gezielte Verordnung vom 16. September 1856 gemäß bringe ich hierdurch zu öffentlicher Kenntniß, daß die

Haupt-Agentur Chemnitz jetzt von den Herren Hugo Kummer und Bernh. Stäbler daselbst,

in Gemeinschaft vertreten wird, und daß

Herr T. R. Wimmers in Annaberg,

Anton Pittlieck Rodach und

August Barth Meissner

als Haupt-Agenten der Gesellschaft von der Direction bestellt worden sind.

Leipzig, am 8. März 1863. Hermann Hallberg,

Bewilligungsschreiber der Niederrheinischen Güter-Assecuranz-Gesellschaft im Wesel  
für Sachsen.

## Allen Freunden der Photographie!

Soeben ist erschienen und durch alle Buchhandlungen, für Oesterreich durch

Nicolaus Lehmann in Prag zu beziehen:

## Die Geheimnisse

## photographischen Chemie,

oder erprobte Methoden zur Darstellung, Reinigung und Prüfung der wichtigsten in der Photographie gehörigkeiten Präparate (Alkohol, Äther, Pyrolyzin, Jod, und Bromsalze, Kollodien, salpetersaures Silber, Chloroform, untersuchungswürdiges Natron), nebst Recept zu dem vorzüglichsten aller vorhandenen Lacke und Vorschriften zur Herstellung photographischer Bilder, wie auch Verarbeitung von Rückstücken.

Von HERIBERT MAYER,

Professor der Chemie und Dirigenter einer photographisch-chemischen Fabrik.

(Als Manuscript gedruckt.)

Preis 4 Thlr. Preuss.-Courant, oder 6 fl. Oe. W. H. N.

In dem meistens Erscheinungen der photographischen Literatur ist bloß aus Büchern nachgeschrieben geboten; man findet darin nur allgemeine Angaben, die zwar eine Idee von der Sache geben, aber nicht wirklich darnach zu arbeiten erlauben, entweder weil der Verfasser sich das Beste zurückhält, oder weil er selbst nichts Besseres wusste. Auch ist mit einem unerlässlichen Gewissen von guten, erprobten und ganz unbuncharischen falschen Rezepten keinen Kunstgenossen gediengt. In unserer Schrift hingegen ist Alles Resultat zahlloser rationeller Versuche und fünfzehnjähriger kostspieliger Erfahrung. Dass unsere Publication, welche auf solider wissenschaftlicher Basis beruht, preis und verständlich ist, so dass Jeder sogleich gelungene Arbeiten daran zu liefern vermag, wird der Kaiser ebenso wahrnehmen, als dass auch die Entdeckungen der bedeutendsten Fachmänner Europa's und Amerika's (Loebeler, Schaus, Harresswil & Davanne, Girard, Sutton, W. Simpson, Hardwick, M. Lyte, Draper, Soole u. m. a.) durchgeprüft worden sind, und die Blätter dieser Studien hier gleichsam concentrirt erscheint.

Jeder, der sich irgend für Photographie interessirt, und hinter ihren Fortschritten nicht zurückbleiben, aber auch noch 100—200 Prozent dabei ersparen will, wird daher den Werth dieser durchaus praktischen Mittheilungen hochschätzen, und uns für diese enthaltlichen Geheimnisse dankbar sein.

Wien, Donnerstag 12. März. Nat.

Anteile 81,25; 5% Metall. 74,80; Bank.

Act. 806; Aktien 6. Credit. 215,60; London

115,10; Münzg. 5,48; Silber-Münz 114,75.

Berlin, Donnerstag 12. März. Staats-

papiere: Preuß. Staatschuld 3% 89% G.; 4% neue Anteile 101% G.; Stat.-Akt. 71% G.

neue Akt. 106,5%; 5% St. 1852 4%

größter 102% G.; Germ. 5,4%; Eisen, Aktien 3,25% G.; Landrentenbriefe, groß.

3,25% 25% G.; Eisenbahnen: Elster 91% G.;

Leipzg.-Dresd. 263% G.; 22bau-Bittau 37% G.;

Wagn.-Leipzg. 245% G.; Thüringer 126% G.

Bank- u. Gebühren: Allg. deutsche Credit-Anstalt

84% G.; Brennholz. —; Leipzg. 137% G.;

Wien 90% G.; Wiener Banknoten 87% G.

Leistung 100% G.; Ausl. Banknoten 99%.

Wien, Donnerstag 12. März. Nat.

Anteile 81,25; 5% Metall. 74,80; Bank.

Act. 806; Aktien 6. Credit. 215,60; London

115,10; Münzg. 5,48; Silber-Münz 114,75.

Berlin, Donnerstag 12. März. Staats-

papiere: Preuß. Staatschuld 3% 89% G.;

4% neue Anteile 101% G.; Stat.-Akt. 71% G.

neue Akt. 106,5%; 5% St. 1852 4%

größter 102% G.; Germ. 5,4%; Eisen, Aktien

3,25% 25% G.; Landrentenbriefe, groß.

3,25% 25% G.; Eisenbahnen: Elster 91% G.;

Leipzg.-Dresd. 263% G.; 22bau-Bittau 37% G.;

Wagn.-Leipzg. 245% G.; Thüringer 126% G.

Bank- u. Gebühren: Allg. deutsche Credit-Anstalt

84% G.; Brennholz. —; Leipzg. 137% G.;

Wien 90% G.; Wiener Banknoten 87% G.

Leistung 100% G.; Ausl. Banknoten 99%.

Berlin, Mittwoch 11. März. (Teil). Die Au-

ktion einer Drosdener G. Akt. befindet sich.

Dresden, Mittwoch 12. März. Staatspapiere und

Akt. (Teil). Staatspapiere v. 1852 u. 1860 u.

100 Thlr. 3% 99% G.; 5% St. 1852 4%

größter 102% G.; Germ. 5,4%; Eisen, Aktien

3,25% 25% G.; Landrentenbriefe, groß.

3,25% 25% G.; Eisenbahnen: Elster 91% G.;

Leipzg.-Dresd. 263% G.; 22bau-Bittau 37% G.;

Wagn.-Leipzg. 245% G.; Thüringer 126% G.

Bank- u. Gebühren: Allg. deutsche Credit-Anstalt

84% G.; Brennholz. —; Leipzg. 137% G.;

Wien 90% G.; Wiener Banknoten 87% G.

Leistung 100% G.; Ausl. Banknoten 99%.

Berlin, Mittwoch 11. März. (Teil). Die Au-

ktion einer Drosdener G. Akt. befindet sich.

Dresden, Mittwoch 12. März. Staatspapiere und

Akt. (Teil). Staatspapiere v. 1852 u. 1860 u.

100 Thlr. 3% 99% G.; 5% St. 1852 4%

größter 102% G.; Germ. 5,4%; Eisen, Aktien

3,25% 25% G.; Landrentenbriefe, groß.

3,25% 25% G.; Eisenbahnen: Elster 91% G.;

Leipzg.-Dresd. 263% G.; 22bau-Bittau 37% G.;

Wagn.-Leipzg. 245% G.; Thüringer 126% G.

Bank- u. Gebühren: Allg. deutsche Credit-Anstalt

84% G.; Brennholz. —; Leipzg. 137% G.;

Wien 90% G.; Wiener Banknoten 87% G.

Leistung 100% G.; Ausl. Banknoten 99%.

Berlin, Mittwoch 11. März. (Teil). Die Au-

ktion einer Drosdener G. Akt. befindet sich.

Dresden, Mittwoch 12. März. Staatspapiere und

Akt. (Teil). Staatspapiere v. 1852 u. 1860 u.

100 Thlr. 3% 99% G.; 5% St. 1852 4%

größter 102% G.; Germ. 5,4%; Eisen, Aktien

3,25% 25% G.; Landrentenbriefe, groß.

3,25% 25% G.; Eisenbahnen: Elster 91% G.;

Leipzg.-Dresd. 263% G.; 22bau-Bittau 37% G.;

Wagn.-Leipzg. 245% G.; Thüringer 126% G.

Bank- u. Gebühren: Allg. deutsche Credit-Anstalt

84% G.; Brennholz. —; Leipzg. 137% G.;

Wien 90% G.; Wiener Banknoten 87% G.

Leistung 100% G.; Ausl. Banknoten 99%.

Berlin, Mittwoch 11. März. (Teil). Die Au-

ktion einer Drosdener G. Akt. befindet sich.

Dresden, Mittwoch 12. März. Staatspapiere und

Akt. (Teil). Staatspapiere v. 1852 u. 1860 u.

100 Thlr. 3% 99% G.; 5% St. 1852 4%

größter 102% G.; Germ. 5,4%; Eisen, Aktien

3,25% 25% G.; Landrentenbriefe, groß.

3,25% 25% G.; Eisenbahnen: Elster 91% G.;

Leipzg.-Dresd. 263% G.; 22bau-Bittau 37% G.;

Wagn.-Leipzg. 245% G.; Thüringer 126% G.

Bank- u. Gebühren: Allg. deutsche Credit-Anstalt

84% G.; Brennholz. —; Leipzg. 137% G.;

Wien 90% G.; Wiener Banknoten 87% G.

Leistung 100% G.; Ausl. Banknoten 99%.

Berlin, Mittwoch 11. März. (Teil). Die Au-

ktion einer Drosdener G. Akt. befindet sich.

Dresden, Mittwoch 12. März. Staatspapiere und

Akt. (Teil). Staatspapiere v. 1852 u. 1860 u.

100 Thlr. 3% 99% G.; 5% St. 1852 4%

größter 102% G.; Germ. 5,4%; Eisen, Aktien

3,25% 25% G.; Landrentenbriefe, groß.

3,25% 25% G.; Eisenbahnen: Elster 91% G.;

Leipzg.-Dresd. 263% G.; 22bau-Bittau 37% G.;

Wagn.-Leipzg. 245% G.; Thüringer 126% G.

Bank- u. Gebühren: Allg. deutsche Credit-Anstalt

84% G.; Brenn